

## Kurze Geschichte von Intragna

*Auszüge aus „Historische Lexikon der Schweiz“*

Intragna umfasste die Fraktionen Golino, Verdasio mit Bolle und Sassalto, Pila, Vosa, Cremaso, Calezzo, Costa, Corcapolo mit Salmina und ab 1972 Rasa, das sich 1864 von Palagnedra abgetrennt hatte.

Die 1897 in Intragna zu Tage getretenen vorrömischen Gräber belegen die Besiedlung der Gegend schon für das 1. Jahrhundert v.Chr. Im Mittelalter gehörten die Bischöfe von Como und die Capitanei von Locarno zu den Grundherren.

Zusammen mit Golino und Verdasio bildete Intragna eine Vicinanza (Nachbarschaft), deren erste Statuten von 1365 stammen (revidiert 1469). Sie besass das Recht, einen Vertreter an den Rat der Pieve von Locarno zu delegieren. Der Ortsvorsteher (console) wurde abwechselnd während fünf Jahren von Intragna, dann während je einem von Golino und Verdasio gestellt. Vom 16. bis ins 18. Jahrhundert war Intragna Teil der Landvogtei Locarno.

Während Jahrhunderten waren Ackerbau und Viehzucht, die jedoch ab 1950 stark an Bedeutung verloren, die Hauptverdienstquellen der Gemeinde. Ab dem 16. Jahrhundert kamen Einkünfte aus saisonaler Auswanderung (v.a. Kaminfeger in die Lombardei und ins Piemont) hinzu. 1631-1847 besaßen die Einwohner von Rasa (zusammen mit Ronco, Losone und Terre di Pedemonte) das Monopol für Verladearbeiten am Zoll von Livorno. In der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts erfolgte eine starke Auswanderung nach Übersee (Amerika, Australien). Die gewerblich-industrielle Produktion in der Uhrenfabrik, dem Steinbruch, der Schreinerei sowie die Fabrikation von Peduli (Stoffschuhe mit Hanfsohlen vom Beginn des 20. Jahrhunderts bis 1962) kamen in den 1960er-Jahren zum Erliegen.

1889-93 wurde die Kantonsstrasse errichtet.

Wie die ehemalige Maggiatalbahn und die Standseilbahn Locarno - Madonna del Sasso ist auch die Centovallibahn auf die Initiative des Stadtpräsidenten von Locarno, Francesco Balli, gegen Ende des 19. Jahrhunderts zurückzuführen. Nachdem der Erste Weltkrieg die 1912 aufgenommenen Bauarbeiten verzögert hatte, konnte am 25. November 1923 die Strecke offiziell eröffnet werden.

Pila und Costa erhielten 1953 und Rasa 1958 eine Luftseilbahn.

1929 wurde das heutige Alters- und Pflegeheim S. Donato in Intragna eröffnet.